

16.8.2010

Austropopper Fendrich besucht das Rrrrrrollipop

Eggenburg. Nix is fix, aber eins g'wiss: Rainhard Fendrich, Mitbegründer des Austropop, besucht am Sonntag, 19. September um 11 Uhr die Nostalgiewelt Eggenburg. Für seinen Empfang am Hauptplatz hat sich das Bürgerkorps eine musikalische Überraschung ausgedacht, die auch Fans begeistern wird.



Sechs interessante Tage verbrachten österreichische und tschechische Kinder mit Freude und Engagement bei der zweiten Jungen Uni Waldviertel am Lindenhof in Raabs/Thaya. FOTO: zVg

Kinder beleben die Grenze zu Tschechien

Raabs. Eine Woche Uni-Alltag konnten österreichische und tschechische Jugendliche bei der grenzüberschreitenden Jugenduniversität in Raabs/Thaya und Jihlava erleben. Die Kids waren begeistert vom Programm, das von Zeitgeschichte über Journalismus bis hin zu einem Hip-Hop-Dance-Workshop alles bot.

10 INFOS & NEWS AUS DEN GEMEINDEN

Woche 33, 16.8.2010



Waidhofens Bürgermeister Kurt Strohmayer-Dangl freut sich mit Familie Gudenus und den Anrainern über die Sanierung der Stiegenanlage in Vestenötting. FOTO: zVg

Anzeigen-berater gesucht

- Sie haben Spaß an der Arbeit in einem jungen, hochmotivierten Team?
- Sie arbeiten selbständig, bringen viel Eigenverantwortung mit, sind flexibel und belastbar?
- Sie wollen garantiert € 2.000,- und mehr verdienen?

DANN SIND SIE BEI UNS GENAU RICHTIG!

WIR SUCHEN

Verstärkung für unsere Anzeigen- und Redaktionsabteilung. Als **Anzeigenberater** arbeiten Sie im Verkauf und betreuen den bestehenden Kundenstamm. Daneben akquirieren Sie neue potentielle Anzeigenkunden und besprechen und verhandeln Einschaltungen, Promotions und PR-Aktionen.

WIR BIETEN

eine interessante, abwechslungsreiche Tätigkeit im Angestellten-Verhältnis mit entsprechender Entlohnung.

INTERESSIERT?

Dann schicken Sie uns bitte Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen inkl. Lebenslauf an:

kurz&bündig
z. H. Mag. (FH) Melanie Schlager
Gutenbergstraße 12, 3100 St. Pölten
m.schlager@kurz-und-buendig.at

Ihre Bewerbung wird natürlich vertraulich behandelt.

Kirchberg

Hausgebur. Zu einer Überraschung der besonderen Art kam es in der Familie Pannagl. Michaela Pannagl brachte am 26. Juli die kleine Jessica Sophia zur Welt ohne gewusst zu haben, dass sie schwanger war. Für Michaela Pannagl und den Vater Andreas Wagner war daher der Morgen des 26. Juli voller Hektik und Stress. Michaela Pannagl fühlte sich in der Früh nicht besonders wohl, die Ursache des Bauchschneidens war bald klar - da wollte jemand das Licht der Welt erblicken. Andreas Wagner holte die bereits dreifache Mutter ins Wohnzimmer und leistete Geburtshilfe. Danach wurde die Rettung gerufen. Die kleine Jessica wog 2.320 Gramm und war bei der Geburt 45 cm groß.

Waidhofen

Nachtbus. Ein verbessertes Angebot und zusätzliche Haltestellen bieten die Nachtbuslinien des „N8BUZZ“ nach der Sommerpause ab 6. August. Über 13.000 jungen Diskogeher der Kleinregion Thayaland benutzen seit 2008 die günstige und bequeme Nachtbuslinie. Infos und Fahrpläne gibt es unter www.n8buzz.

Weitra

Fahrzeugsegnung. Einen neuen Unimog 5000 für Katastropheneinsätze konnte die Freiwillige Feuerwehr Weitra am 8. August im Zuge ihres Feuerfestes segnen lassen. Moorheilbad-Harbach-Geschäftsführerin Karin Weißenböck fungierte als Patin für das neue Fahrzeug.

Schreibwerkstatt. Die Teilnehmer der ersten grenzüberschreitenden Schreibwerkstatt präsentierten im Rathaussaal ihre Arbeiten. Die teilnehmenden Studenten aus Tschechien und Österreich lasen ihre Litanieen vor, die sie in der Schreibwerkstatt in Nové Hradý erarbeitet haben.

Vestenötting

Sanierung. Eine Einigung zwischen der Familie Gudenus und der Stadtgemeinde Waidhofen konnte bezüglich der kaputten Stiegenanlage in Vestenötting zu den Häusern am Hangrücken erzielt werden. Die Familie Gudenus übergab kostenlos die Anlage der Stadtgemeinde, welche nun in die Sanierung heuer noch 100.000 Euro investieren wird. Derzeit ist die Stiegenanlage gesperrt.



Bei der Segnung des neuen Unimog 5000 dabei waren Dominik Mederitsch, Feuerwehrpatin Karin Weißenböck (etwas verdeckt), Fritz Weber und der Stadtpfarrer der Stadt Weitra Mag. Leszek Bubinski sowie eine Abordnung der Feuerwehren des Abschnittes Weitra. FOTO: Feuerwehr Weitra

kurz & bündig

UND TROTZDEM VIEL DRIN